Adolf FRITZ sprach über „Die interglaziale Schieferkohle von Nieselach“, Herr Univ.-Prof. Dr. Tone WRABER, Laibach, über „Vegetationsbilder aus dem Himalaja, Bericht über eine Expedition der Universität Laibach“. Beide Vorträge waren ausgezeichnet und fanden großen Beifall. Die anschließende Exkursion in die Schütt unter Führung der beiden Fachgruppenleiter, war, wie die Vorträge, mit über 60 Teilnehmern bestens besucht.

Die Pfingstexkursion hatte die Gebiete um Gemona, Cividale und Sappada zum Ziel und brachte trotz teilweise schlechten Wetters reichen Ertrag (35 Teilnehmer).

Vom 17. bis 24. Juli weilten 30 Mitglieder in der Rosengartengruppe (Südtiroler Dolomiten) mit dem Standquartier Tiers, Pension Vajolett. Von schönem Wetter begünstigt, konnten wir auf zum Teil recht weiten Fahrten und Wanderungen die Flora des Gebietes und seine großartige Landschaft gut kennenlernen.

Vom 31. Juli bis 7. August waren rund 30 Mitglieder der Fachgruppe und Gäste im Gebiet der Fraganter Hütte des Österreichischen Alpenvereins, Sektion Klagenfurt. Auch hier waren wir bestens versorgt und lernten die sehr interessante Pflanzenwelt der Hohen Tauern, auch die großen Seltenheiten, kennen.

Der Sektion Klagenfurt des ÖAV und unseren Wirten in Tiers und in der Fragant sei für ihre Gastfreundschaft bestens gedankt.

Bei der Herbsttagung am 4. Dezember hielten zu unserer Freude zwei Professoren der Grazer Universität ausgezeichnete Vorträge. Frau Univ.-Prof. Doktor THALER sprach vor etwa 80 interessierten Zuhörern zu Lichtbildern und einem Film über „Die Pflanzenzelle im Licht- und Elektronenmikroskop“, Herr Univ.-Prof. Dr. F. WIDDER über „Pflanzenareale am Alpen-Ostsaum“.

Die Arbeit zahlreicher Mitglieder an der pflanzengeographischen Kartierung des Landes wurde fortgesetzt. Ihnen sowie den jungen Teilnehmern an Unternehmungen zum Sammeln von Samen für den Botanischen Garten Klagenfurt sei herzlich gedankt. Besonderer Dank gebührt Frau Gerda KULMER, die den größten Teil der organisatorischen Arbeit in der Fachgruppe auf sich nahm. Der Vereinsleitung danken wir für die ideelle und finanzielle Unterstützung, durch die vielen jungen Interessenten die Teilnahme an den Unternehmungen der Fachgruppe ermöglicht wurde.

Fritz TURNOWSKY

Erwin AICHINGER

Bericht der Fachgruppe für Ornithologie

Bis Ende 1971 erschienen insgesamt acht Folgen der „Vogelkundlichen Berichte und Informationen, Ausgabe Kärnten“, die an rund 80 Interessenten verschickt werden. Die Haupttätigkeit im Jahre 1971 lag noch einmal bei den Sumpf- und Wasservögeln, deren Brutplätze kontrolliert wurden. Für 1972 und die folgenden Jahre liegt das Hauptgewicht auf der Erfassung der Spechte und Eulen in Kärnten. Diese Vogelarten sind bisher am wenigsten erforscht und bedürfen intensiver Untersuchungen, zu denen leider Mitarbeiter fehlen. Im Berichtsjahr wurden durch die Beringer in Kärnten insgesamt 4227 Vögel beringt. Eine Reihe äußerst interessanter Rückmeldungen traf ebenfalls ein. Am 8. Mai wurde in Mageregg bei Klagenfurt die erste Jahrestagung abgehalten und anschließend eine Exkursion auf das Zollfeld unternommen. Zu Pfingsten 1971 nahmen neben dem Berichtserstatter mehrere Mitglieder an der Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Vogelkunde in Murau teil, welche unser Mitglied, Oberschulrat Dir. Erich HABLE, Frojach, glänzend organisiert hatte.

Wilhelm WRUSS

Bericht der Fachgruppe für Meteorologie und Hydrographie für 1971

Die Ankündigung der jeweils im Winterhalbjahr stattfindenden Vorträge wurde wieder in dankenswerter Weise von der Vereinssekretärin Frau Wilma LINDNER durchgeführt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 1972

Band/Volume: [162_82](#)

Autor(en)/Author(s): Wruss Wilhelm

Artikel/Article: [Bericht der Fachgruppe für Ornithologie 339](#)